



STAEDTLER®

Der Bleistift

Zu Besuch in der STAEDTLER Produktion

START



Der letzte Feinschliff

Im letzten Produktionsschritt wird der Bleistift angespitzt und verpackt.



Die Mischung macht's

Zu Beginn werden das farbgebende Pigment Graphit und das Bindemittel Ton mit Wasser zu einer Masse verarbeitet.

Je mehr Ton in der Mischung, desto härter die Bleistiftmine – je mehr Graphit, desto weicher.



Frisch gepresst!

Die fertige Mischung wird als Granulat bezeichnet. Dieses wird nun zu einem dicken Vorblock gepresst, aus welchem anschließend eine dünne Minenspaghetti gewonnen wird.



Qualität aus dem Inneren

Die Minenspaghetti wird auf Stiftlänge zugeschnitten. Die einzelnen Minen werden im Anschluss getrocknet und im Ofen gebrannt. Dann werden sie in einem Bad aus Wachs und Öl imprägniert.

FERTIG

Et voilà!



Ein zuverlässiger Begleiter

Zum Veredeln der Stifte erhalten diese im Lackbad eine Tauchkappe und ihr typisches Krönchen.



Fast geschafft

Aus diesen Sandwiches werden die Rohstifte ausgefräst, anschließend mehrfach lackiert und geprägt.

Der Noris Bleistift wird in den klassischen gelb-schwarzen Streifen lackiert.



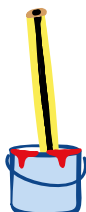
Ein Stift für alle Fälle

In der Rohstiftfertigung werden die Minen jeweils zwischen zwei Holzbrettchen mit eingefrästen Nuten eingelegt und verleimt. Ein Sandwich aus Holzbrettchen und Minen entsteht und wird anschließend gepresst.



Hochwertig und nachhaltig

Die fertigen Minen gehen nun in die Rohstiftfertigung, in der sie mit zertifiziertem Holz ummantelt werden.



www.staedtler.com